

Vorwort

Zuerst möchte ich mich bei meinem Doktorvater Herrn Prof. Dr.-Ing. Arne F. Jacob bedanken, der mir nach dem Abschluss meines Studiums die Gelegenheit zur Promotion in seiner Gruppe am Institut für Hochfrequenztechnik der Technischen Universität Braunschweig gegeben hat. Aus seiner vielfältigen und kontinuierlichen Unterstützung möchte ich seine ständige Bereitschaft zur Diskussion herausheben.

Ganz herzlich möchte ich mich bei Herrn Prof. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Jan Luiken ter Haseborg für die Übernahme des Koreferats und die damit verbundene Arbeit bedanken. Für die Ausübung des Prüfungsvorsitzes bedanke ich mich ebenso herzlich bei Herrn Prof. Dr.-Ing. Hermann Singer.

Ganz wesentlich hat die gute Atmosphäre innerhalb der Mitarbeiter am Institut für Hochfrequenztechnik und dort besonders in der Mikrowellengruppe zum Gelingen der Arbeit beigetragen. Sehr genossen habe ich die zahllosen inhaltlichen Diskussionen und die uneigennützigte Hilfsbereitschaft.

Für die wertvollen Hinweise im Vorfeld danke ich Frau Dipl.-Ing. Wiebke Bandlow, Herrn Dipl.-Ing. Holger Pawlak und meinem Bruder Dr. rer. nat. Dietmar Grubert.

Ebenfalls möchte ich mich für die Bereitstellung des Fahrzeuges, das als Messumgebung gedient hat, beim Institut für Fahrzeugtechnik der Technischen Universität Braunschweig bedanken.

Außerdem gilt mein besonderer Dank meinen Eltern Rosemarie und Ernst Grubert, die mir das Studium und damit die Grundlage dieser Arbeit ermöglichen. Darüberhinaus konnte und kann ich mich jederzeit auf ihre uneingeschränkte Unterstützung und Ermutigung auf meinem Weg verlassen.

Braunschweig im Juli 2006

Jens Grubert.